

Qualität zieht Kreise: Im Sozialzentrum Kloster Nazareth



Über die Qualität der Pflege und Betreuung im Sozialzentrum Kloster Nazareth informierten sich am Freitag, 7. September 2007 mehr als 100 Gäste, darunter Angehörige, BewohnerInnen, Ehrenamtliche und MitarbeiterInnen sowie Bürgermeister Ing. Alfred Meisinger. Anlass war der erfolgreiche Abschluss der Selbstbewertung im Rahmen eines Qualitätssicherungsprozesses.

Gemeinsam mit der Regionalleiterin Doris Kollar und der Hausleiterin Sabine Krammel präsentierte eine sichtlich stolze Gruppe von MitarbeiterInnen die erarbeiteten Ergebnisse. Immer wieder fiel dabei der Begriff „E-Qalin®“. Im Verlauf der Veranstaltung klärte sich dann was sich dahinter verbirgt. E-Qalin® ist ein praxisorientiertes, anwenderfreundliches Qualitätsmanagement-Modell, das speziell für die Altenpflege entwickelt wurde. Es orientiert sich vorrangig an den Bedürfnissen der BewohnerInnen, deren Angehörigen sowie denen der MitarbeiterInnen und untersucht gezielt die in den Einrichtungen erbrachten Leistungen sowie deren Ergebnisse im Hinblick auf die Zufrieden-

heit aller Beteiligten.

Das war der ausschlaggebende Grund für die St. Anna-Hilfe, sich bei der großen Auswahl an Modellen für dieses zu entscheiden.

Die MitarbeiterInnen aus den Bereichen Pflege und Alltagsmanagement unterstrichen, dass die gemeinsame Arbeit einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet habe, die unterschiedlichen Arbeitsabläufe im Heim besser kennen zu lernen, die Teamarbeit unter den verschiedenen Bereichen zu fördern und weiterzuentwickeln. Dadurch konnte nicht nur die Qualität der Betreuungs- und Pflegearbeit für die BewohnerInnen gesteigert werden, sondern auch die Zufriedenheit der MitarbeiterInnen wuchs.

Hausleiterin Sabine Krammel freute sich, dass seit dem Beginn des Projektes im Juni 2006 rund 30 Prozent der gemeinsam erarbeiteten Verbesserungsvorschläge bereits während des Projektverlaufes konkret umgesetzt werden konnten. Das sei zugleich eine Aufforderung, auch weiterhin kontinuierlich an Verbesserungen zu arbeiten.

Spontan gab es nach der Präsentation Gratulationen der Gäste, darunter auch

von Bürgermeister Meisinger. Man könne erleben, dass hier nicht nur die Leitung am Werk sei, sondern eine „starke Truppe von MitarbeiterInnen“, die sich mit viel Engagement für die Qualität im Hause einsetze, so der Tenor der Rückmeldungen.

Mit Bratwürstel, Henderlhexen und Bier vom Faß wurde dann in gemütlichem Rahmen gefeiert. Denn auch das Wissen richtig zu feiern sei schließlich für Alten- und Pflegeheime ein Qualitätskriterium, so Hausleiterin Krammel.

Wer sich persönlich davon überzeugen möchte, welche Kreise die Qualität im Kloster Nazareth bisher tatsächlich gezogen hat, ist jederzeit zu einem Besuch herzlich willkommen.

Sabine Krammel

St. Anna-Hilfe für ältere Menschen
GmbH Sozialzentrum "Kloster Nazareth"
Hausleitung
hausleitung.stadlpaura@st.anna-hilfe.at
www.st.anna-hilfe.at

Innovationspreis der Österreichischen Altenpflege 2008 „Das Heim als Netzwerk“

Nehmen auch **SIE** teil! Infos und Einreichunterlagen in Kürze unter www.lebensweltheim.at